

Ein Partner im Porträt: Kunsthaus Grenchen

Jeden Dienstag stellt die Fondation Nestlé pour l'Art einen ihrer Partner vor. Die Partnerschaften existieren seit 2005 und sie begleiten Künstler oder Institutionen über eine gegebene Zeit in ihrer künstlerischen Tätigkeit.



Das **Kunsthaus Grenchen** zeigt jährlich vier bis sechs Wechselausstellungen im Bereich der zeitgenössischen Kunst, welche einzelnen KünstlerInnen gewidmet sind oder aktuelle Themen aufgreifen. Kooperationen mit anderen Institutionen, Sammlungspräsentationen sowie die nationale Ausstellung für Druckgraphik IMPRESSION gehören ausserdem zum festen Programm.

Die Sammlung umfasst über 16'000 Werke: Neben Malerei und Plastik bildet die Druckgraphik internationaler KünstlerInnen den eigentlichen Schwerpunkt. Ein vielfältiges Rahmenprogramm und Angebote der Kunstvermittlung im hauseigenen Atelier begleiten jede Ausstellung.

Die herrschaftliche Villa Girard bildet mit dem Erweiterungsbau von 2008 ein einzigartiges architektonisches Ensemble. Unmittelbar vis-à-vis des Bahnhofs Grenchen Süd gelegen, empfängt das grosszügige Foyer die BesucherInnen und bietet mit Café und Museumsshop Gelegenheit für eine erfrischende Pause.

Das Kunsthaus Grenchen, unter der künstlerischen Leitung von Claudine Metzger, ist seit 2017 Partner der Fondation Nestlé pour l'Art.

www.kunsthausegrenchen.ch

Aktuell:

19.08.2018 – 28.10.2018

Prominent? Andy Warhols "Goethe" und andere Berühmtheiten

Das Streben nach den sprichwörtlichen 15 Minuten Ruhm hat im Mobiltelefon mit Fotofunktion und im Selfiestick praktische Erfüllungsgehilfen gefunden. Das Porträt als alte Gattung der Kunst erlebt damit einen überraschenden Boom und eine ungeahnte Popularisierung. In Kooperation mit der Triennale Grenchen und ausgehend von Andy Warhols «Goethe» (1981) aus der Sammlung des Kunsthauses Grenchen zeigt die Ausstellung Porträts seit den 1980er Jahren. Fragen nach dem Verhältnis von Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung werden genauso Thema sein wie nach der Funktion von öffentlichen und privaten Bildnissen. Unter anderem mit druckgraphischen Werken von Franz Gertsch, Urs Lüthi, Markus Raetz, Annelies Štrba und einem Video von Pipilotti Rist.

19.08.2018 – 28.10.2018

Von Menschen und Dingen

Das Kunsthaus Grenchen ist 2016 als Mitglied in die Schweizerische Graphische Gesellschaft aufgenommen worden. 1918 zum Zweck der Förderung zeitgenössischer, vornehmlich schweizerischer Originalgraphik gegründet, feiert die Gesellschaft ihr 100-jähriges Jubiläum mit Ausstellungen in verschiedenen Häusern ihrer Mitglieder und einer Publikation. Unter anderem mit Werken von Anton Bruhin, Katharina Fritsch, Alex Hanimann, Christian Marclay, Mai Thu Perret und Rosemarie Trockel.